

EINLEITUNG

o Strukturen der klassischen Utopie	
Laßt uns in Gedanken eine Stadt gründen	1
Die Utopie der Zufallslosigkeit	3
Die Utopie des grenzenlosen Fortschritts	5
o Definitionen	
Politische und emanzipatorische Utopiebegriffe	7
Die literarische Utopie als Gattung	9
o Utopie und Robinsonade	
Die Notwendigkeit und Unmöglichkeit zu verreisen	12
Nauta, Naufragio felix oder das Glück der Katastrophe	14
Die Chance des absoluten Anfangs	16
o Das utopische Spiel	
Tandem ludicrum est	20
Lusus ingenii	21
Die Regeln des Spiels	23
Utopie als geglückte Verdrängung	25
Tagtraum, Gedankenspiel, Ludus remedium	27
Nachtraum und Phantastik	31
o Die Wiederkehr des Ausgegrenzten	
Die Erbsünde als Antiutopicum	34
Die Ausgrenzung des Leibes	38
Entmythologisierung und Remythisierung	41
Moderne Utopie und mythische Bricolage	43

CHRISTIANITAS UND CURIOSITAS

Johann Valentin Andreae

Das utopische Spiel der Rosenkreuzerbruderschaft	47
Kleiner Exkurs zu Borges und Andreae	51
Andreaes »Christianopolis«	52

Hans Jacob Christoffel von Grimmelshausen

Barocke Utopieverweigerung	57
Die Mummelsee-Episode	58

Das Vorbild der Wiedertäufer	60
Die Robinsonade ohne Utopie	61
Philipp Balthasar Sinold von Schütz	
Das Land der Zufriedenheit	63
Die Kontrollmechanismen der Theokratie	65
Die Insel der Wiedergeburt und des Todes	67

UTOPIE UND ROBINSONADE

Johann Gottfried Schnabel	
Die Struktur der »Insel Felsenburg«	71
Die Spielregeln der Utopie	76
Die exemplarische Setzung neuer Normen	78
Die Insel der belohnten Tugend	82
Johann Friedrich Bachstrom	
Die Inquisition als negative Realität	83
Bachstroms Tabula-rasa-Robinsonaden	85
Der Aufbau der Utopie	88
Der Utopist Bachstrom	90

STAATSROMANE DER AUFKLÄRUNG

Johann Michael von Loen	
Redlichkeit und Verstellung	95
Die Verderblichkeit adliger Repräsentation	99
Der Bürger als Lehrer des Fürsten	100
Christianopolis und Alpina oder Utopie und Satire	101
Christoph Martin Wieland	
»Der goldne Spiegel«	104
Der verborgene Prinz	106

GELEHRTENREPUBLIKEN

Saavedras »Respublica litteraria«	114
Justis Gelehrtenrepublik	115
Klopstocks »Deutsche Gelehrtenrepublik«	117
Klopstocks Nationalismus	120

SENTIMENTALISCHE UTOPIEN

Wilhelm Heinse	
Die ganz andere Utopie	123
Die sentimentalische Klage über vergangene Größe	126
Die ästhetische Rechtfertigung der Welt	128

Friedrich Leopold Graf zu Stolberg	
Laßt uns in Gedanken Robinson spielen	130
Die Antizipation der Inselfoesie	134
Stolbergs Verchristlichung der Griechen	137

ZWISCHENKAPITEL

Das Ende der klassischen Utopie im 19. Jahrhundert	139
Die romantische Wende	141
Die Ablösung des Romans durch das utopische System	143

UTOPIE UND SCIENCE FICTION

Frühe Planetenreisen

Welten ohne Erbsünde	147
--------------------------------	-----

Kurd Laßwitz

Saponismus und Formicazentrismus	156
»Auf zwei Planeten« oder Kant auf dem Mars	158

Paul Scheerbart

Der Umbau der Alpen	162
Die Welt als verhaunenes Kunstwerk	165

DAS ANDERE DER VERNUNFT

Wedekinds Naturalisierung des Menschen

»Mine-Haha« oder das perfekte Tier	173
--	-----

Kubins Traumreich

Die Herrschaft des Zufalls	177
Der Kampf des Fortschritts mit der Regression	181

Gerhart Hauptmann

Die Insel des Mutterrechts	186
Dionysos, der Frauen Gott	188

UTOPIEN DES TECHNISCHEN ZEITALTERS

Der Umbau des Menschen

Marinettis »Mafarka le Futuriste«	196
Kellermanns Roman »Der Tunnel«	199
Ernst Jüngers Essay »Der Arbeiter«	202

Kaisers Industriedramen

Auge, Hand, Fuß	205
Die bildlose Utopie des Expressionismus	210

»Metropolis«	
Das Ornament der Masse	212
Apokalypse und Utopie	215
»Utopolis«	
Die sozialistische Alternativwelt	218
Döblins »Giganten«	
Die Natur als Romanheld	223
Naturalistische Permutation und neue Mythen	226
Der Hintergrund: Arno Holz, Marinetti, Schopenhauer	231

KONSERVATIVE UTOPIEN

Hermann Hesse

Das »Glasperlenspiel« als utopische Gegenwelt	237
Die Selbstreflexion der Utopie	242

Franz Werfel

Die ferne Zukunft und die alten Triebe	244
Werfels theologische Utopiekritik	250

ANTIUTOPIEN NACH 1945

Ernst Jünger

»Heliopolis« als Parabel	254
Ästhetizismus und Désinvolture	258
Der antiutopische Verzicht auf das Glück	262
»Gläserne Bienen«	264
Utopie und Phantastik	267

Hermann Kasack

Die ewige Wiederkehr des Absurden	269
---	-----

Arno Schmidt

Leviathan und Enthymesis	273
»Schwarze Spiegel« oder der Hüttenbau	281
»Die Gelehrtenrepublik« oder die Wiederkehr der Mythen	284
»Kaff auch Mare Crisium«: Das längere Gedankenspiel	289
»Die Schule der Atheisten«	293

EXKURS: JOACHIM VON FIORE

Wunschräume und Wunschzeiten	298
Die Zeitalterlehre und das utopische Kloster	299
Fiore und die klassische Utopie	303

ANMERKUNGEN	305
NACHWEIS DER ABBILDUNGEN	362
LITERATURVERZEICHNIS	364